

Festschrift



J a h r e

**Tennissgemeinschaft
Mettendorf e.V.**



von 1991 bis 2016

Entwicklung zur Gründung eines

Tennisvereins in Mettendorf

Zu Beginn der 80-er Jahre erlebte Deutschland einen Tennisboom, der durch hervorragende Leistungen deutscher Tennisspieler/innen wie Steffi Graf, Boris Becker und Michael Stich ausgelöst wurde.

Sie gewannen u.a. mehrmals das wohl bedeutendste Tennisturnier der Welt in Wimbledon und führten in ihren Glanzzeiten die Tennisweltranglisten an.

Dieses Tennisfieber machte natürlich auch vor Mettendorf nicht halt und weckte das Interesse vieler begeisterter Anhänger dieses Ballsports.

In den Wintermonaten 1990/1991 konnten genügend Tennisfans geworben werden, so dass es am

Freitag, dem 15. Februar 1991,

zur konstituierenden Mitgliederversammlung im Hotel Kickert, ab jetzt auch Vereinslokal, kam.

Mit 110 Mitgliedern wurde an diesem Abend die heutige

Tennisgemeinschaft Mettendorf 1991 e.V.

gegründet:



G r u ß w o r t

Liebe Tennisfreunde aus Mettendorf,

zum 25-jährigen Bestehen der Tennismgemeinschaft Mettendorf möchte ich Ihnen im Namen der Verbandsgemeinde Südeifel meinen herzlichen Glückwunsch aussprechen.

Im Nachhinein müssen wir uns bei Boris Becker und Steffi Graf bedanken, die mit dafür gesorgt haben, dass unsere Region um mindestens einen Tennisverein reicher wurde. Wenn man die abgelaufenen 25 Jahre betrachtet, kann man bei so viel ehrenamtlichem Engagement nur den Hut ziehen. Die Tennismgemeinschaft Mettendorf hat sich mit Unterstützung von Kommunen und Land ihre eigene Anlage geschaffen und sorgt bis heute für respektable Jugend- und Vereinsarbeit.

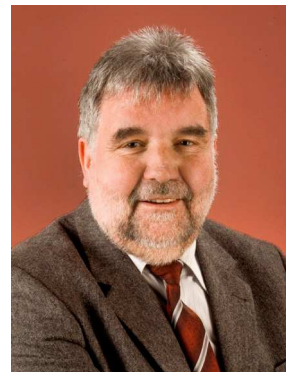
Ich wünsche der Tennismgemeinschaft Mettendorf für den Eintritt ins nächste Vierteljahrhundert weiterhin engagierte Mitglieder, die Unterstützung der Region und einen neuen Tennisboom in Deutschland, damit der Verein freudig in die Zukunft schauen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Moritz Petry

Bürgermeister VG Südeifel

G r u ß w o r t



Liebe Tennisfreunde,

den Ball im Spiel halten, so lautet eine Grundregel des Tennis. Sie hat sogar dem weißen Sport seinen Namen gegeben, denn das Wort Tennis ist bekanntlich die englische Version des französischen „tenez!“, was so viel heißt wie: „haltet!“ Den Ball im Spiel gehalten, das haben der Vorstand und die Mitglieder der Tennisgemeinschaft Mettendorf 1991 e.V. seit nunmehr 25 Jahren getan.

Die Tennisgemeinschaft hat stets stark auf Jugendarbeit gesetzt, um junge Talente früh zu entdecken und gezielt zu fördern, sowie dem Verein den Nachwuchs zu sichern. Daneben war und ist es der Tennisgemeinschaft aber auch immer wichtig, allen Platz zu bieten, die Tennis als Ausgleichssport und Freizeithobby betreiben, so auch den Touristen, die in unserer Gemeinde verweilen.

Allen, die in der zurückliegenden Zeit in dem noch jungen Verein mitgewirkt haben oder heute verantwortungsvoll arbeiten, gilt der Dank der Ortsgemeinde.

*Im Namen des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung gratuliere ich der Tennisgemeinschaft Mettendorf 1991 e.V., ihrem engagierten Vorstand und allen Mitgliedern sehr herzlich zum 25-jährigen Bestehen.
Möge ihr eine nicht minder erfolgreiche Zukunft beschieden sein!*

Ihr Ortsbürgermeister

Paul Lentjes jun.



G r u ß w o r t

Liebe Freunde und Mitglieder der Tennisgemeinschaft Mettendorf,

zum 25-jährigen Bestehen der TG Mettendorf gratuliere ich als Präsident des Sportbundes Rheinland ganz herzlich und wünsche Ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Vergleicht man den Werdegang der Tennisgemeinschaft Mettendorf mit anderen Tennisvereinen in unserer Region, so gibt es viele Parallelen. Getragen von den Boris Becker- und Steffi Graf-Erfolgen erlebten sie einen großen Zulauf.

Die Tennisnation Deutschland verfolgte gebannt die großen Matches vor dem Fernseher, die Tennisplätze wuchsen wie Pilze aus dem Boden. Tennis bekam Züge eines Volkssportes. Nun galt es, diesem Boom eine Nachhaltigkeit zu verleihen und den Tennissport auch in kleinen Gemeinden fest zu etablieren.

In diesem Bemühen hat die TG Mettendorf Erstaunliches geleistet. Mit viel Eigenleistung und Enthusiasmus haben Sie in den Anfängerjahren Ihre Sportanlagen samt Clubheim errichtet und damit Jung und Alt den Zugang zu dieser faszinierenden Sportart ermöglicht. Es freut mich, dass Sie über das Tennisspiel hinaus auch weitere Freizeitangebote und Veranstaltungen in Ihrem Club anbieten und über eine Tennis AG in der Grundschule aktive Nachwuchsarbeit betreiben. Dies alles sind Belege dafür, wie fest Ihr Verein im gesellschaftlichen Leben der Gemeinde verankert ist.

Allen, die an diesem Werdegang mitgewirkt haben, spreche ich hiermit meinen Dank und meinen Respekt aus.

Ihren Jubiläumsfeierlichkeiten wünsche ich einen harmonischen Verlauf. Dass Sie daraus neue Kraft und neue Ideen schöpfen und so Ihre Tennisgemeinschaft in eine erfolgreiche Zukunft führen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sportbundes Rheinland werden Ihnen auf diesem Weg gerne mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ihr Fred Pretz

G r u ß w o r t



*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,
liebe Freunde und Förderer des Tennissports,*

mit berechtigtem Stolz kann die Tennisgemeinschaft Mettendorf auf nunmehr 25 Jahre zurückblicken. In unserer schnelllebigen Zeit ist ein viertel Jahrhundert kein großer Zeitraum, aber dennoch für uns Grund innezuhalten und die Vergangenheit Revue passieren zu lassen.

Dem jungen Verein ist es in dieser Zeit gelungen, sich im Vereinsleben in Mettendorf zu etablieren und einen festen Platz einzunehmen. Dies soll auch künftig so bleiben. Heute bietet die Tennisgemeinschaft für über 100 Mitglieder aus Mettendorf und der näheren Umgebung eine sportliche Heimat.

Nach 25 Jahren möchte ich auch die Gelegenheit wahrnehmen, all jenen zu danken, die diese Erfolgsgeschichte mit ihrem Engagement und ihrem persönlichen Einsatz gelenkt und uns gefördert haben und ohne die es eine solche positive Entwicklung nicht gegeben hätte. Insbesondere gilt mein Dank der finanziellen Unterstützung durch die öffentlichen Hände, den Sportbund Rheinland und die Ortsgemeinde Mettendorf, sowie den Sponsoren und Förderern, die uns den Start erleichtert haben. Nicht zu vergessen die vielen helfenden und zupackenden Hände, die gerade in den Anfangsjahren erforderlich waren.

Einen herzlichen Dank auch allen, die durch ihre Spende zur Erstellung unserer Festschrift beigetragen haben.

Alle Besucher unseres Jubiläumfestes heiße ich herzlich willkommen und wünsche ihnen frohe Stunden in unserer Mitte.

*Mit sportlichen Grüßen
Werner Thielen, Vorsitzender*

Gründungsmitglieder der TGM:

Ackels	Theo	Mettendorf	Oesterreich	Günter	Bitburg
Ackels	Maria		Oesterreich	Ralf	Bitburg
Bauer	Klaus	Mettendorf	Oesterreich	Daniela	
Bauer	Marlene		Ollinger	Martin	Bitburg
Clerf	Kerstin	Mettendorf	Paltzer	Andreas	Mettendorf
Clerf	Achim		Paltzer	Monika	
Elsen	Ruth	Mettendorf	Pelzer	Winfried	Mettendorf
Elsen	Armin		Petzer	Christa	
Fandel	Andreas	Mettendorf	Pelzer	Jürgen	
Ferber	Michael	Mettendorf	Petry	Alois	Mettendorf
Frideres	Günter	Körperich	Petry	Gerlinde	
Göbel	Klaus	Mettendorf	Pick	Werner	Mettendorf
Göbel	Marianne		Pick	Joachim	
Haag	Bettina	Mettendorf	Pott	Jörg	Geichlingen
Haag	Martin		Pott	Gabi	
Haag	Benjamin		Preuss	Peter	Mettendorf
Hankes	Peter	Kruchten	Preuss	Marlene	
Heckel	Judith	Mettendorf	Reichert	Hans-Dieter	Mettendorf
Heckel	Ralf-Peter		Reichert	Monika	
Hecker	Marianne	Mettendorf	Reichert	Andreas	
Hecker	Markus		Reichert	Stefanie	
Hoffmann	Reinhold	Mettendorf	Reinard	Manfred	Mettendorf
Hoffmann	Thomas		Reinard	Elisabeth	
Hoffmann	Tanja		Reinard	Julia	
Holleitner	Joachim	Mettendorf	Reles	Konrad	Pelm
Holleitner	Karola		Reuter	Gérard	Mettendorf
Holleitner	Sebastian		Reuter	Elke	
Holleitner	Karina		Reuter	Guido	Mettendorf
Hoor	Alois	Mettendorf	Schneider	Bernd	Mettendorf
Hoor	Agnes		Spath Dr.	Fred	Mettendorf
Kickert	Horst	Mettendorf	Spath	Ingrid	
Kinnen	Stefanie	Mettendorf	Theis	Manfred	Niederraden
Koch	Marco	Mettendorf	Theis	Gaby	
Krippes	Ruth	Mettendorf	Thielen	Egon	Mettendorf
Krippes	Walter	Mettendorf	Thielen	Guido	
Krippes	Franziska		Thielen	Severine	
Krippes	Anne		Thielen	Rolf	Mettendorf
Lehnen	Werner	Mettendorf	Thielen	Werner	Mettendorf
Lehnen	Viviane		Thielen	Gerlinde	
Lehnen	Sarah		Thielen	Sandra	
Lehnen	Willi	Mettendorf	Thielen	Stefan	
Lehnen	Irmgard		Wagner	Willi	Mettendorf
Lehnen	Michaela		Welschbillig	Peter	Mettendorf
Lentes	Paul jun.	Mettendorf	Welschbillig	Wima	
Lentes	Mechthild		Welschbillig	Nadine	
Lenz	Alwin	Mettendorf	Willems	Helmut	Mettendorf
Lenz	Erna		Willems	Marianne	
Ludwig	Johann	Mettendorf	Willems	Rolf	
Ludwig	Anneliese		Willems	Christian	
Ludwig	Vera		Willems	Elisabeth	
Ludwig	Michael		Wiwie	Hans-Joachim	Mettendorf
Ludwig	Wilhelm	Mettendorf	Wiwie	Jutta	
Ludwig	Maria		Wiwie	Petra	
Meurisch	Markus	Ober Kostenz	Wiwie	Matthias	
Meurisch	Claudia		Wolsfeld	Jakob	Mettendorf

*Diese 110 Mitglieder
gründeten am
15.02.1991 die
Tennisgemeinschaft
Mettendorf 1991 e.V.*

Der allererste Vorstand der Tennisgemeinschaft:

Werner Thielen	(1. Vorsitzender)
Willi Lehnen	(2. Vorsitzender)
Dr. Fred Spath	(Geschäftsführer)
Horst Kickert	(Schatzmeister)
Hans-Dieter Reichert	(Jugendwart)
Marlene Preuss	(Beisitzer)
Walter Klein	(Beisitzer)

*1. Vorstandswahl
am 15. Februar 1991*

Kassenprüfer: Erna Lenz und Helmut Willems

- Inkrafttreten einer Vereinssatzung, unterzeichnet von Horst Kickert, Werner Lehnen, Willi Lehnen, Hans-Dieter Reichert, Dr. Fred Spath, Werner Thielen und Jakob Wolsfeld
- und einer Beitrags- und Gebührenordnung am 01.03.1991
- Eintrag der TGM in das Vereinsregister beim Amtsgericht Bitburg unter Nummer 728 am 29.04.1991
- Erstes INFO-Blatt Juni/91
- Auftrag zur Vorplanung einer Tennisanlage an Planungsbüro Adames & Keilen am 29.01.92
- Aufnahme der TGM im Sportbund Rheinland am 24.03.1992, Vereinsnr. 4338
- Aufnahme der TGM im Tennisverband Rheinland am 26.03.1992
- Erste Generalversammlung nach Vereinsgründung am 27.03.1992
Finanzlage = 3.633,10 DM.
Helmut Willems löst Horst Kickert als Schatzmeister ab, da dieser aus beruflichen und familiären Gründen diese Funktion nicht länger wahrnehmen kann.
Der Verein hat 107 Mitglieder (3 Ausschlüsse + 1 Austritt; 2 Neuaufnahmen)
Beschluss zum Bau von zwei Tennisplätzen mit Kunstrasenbelag.
Als Kassenprüfer neu gewählt: Marlene Bauer und Winfried Pelzer
- Anerkennung der Gemeinnützigkeit unseres Vereins am 21.12.1992;
dadurch Berechtigung zum Spendenempfang (Nr. Gem. 43.1245 – I /5).

*Erste wichtige
Maßnahmen des
Vorstandes*

Bau kann beginnen

Generalversammlung der Tennismgemeinschaft Mettendorf

Mettendorf. In der Generalversammlung der TG Mettendorf berichtete Vorsitzender Werner Thielen über die Vereinsaktivitäten im zurückliegenden Jahr. Die erforderlichen Anträge für die öffentliche Bezuschussung der geplanten Tennisanlage wurden fristgerecht eingereicht. Vorübergehende Bedenken wegen einer Hochwassergefährdung des Standortes konnten geklärt werden.

Zwischenzeitlich liegt der Bewilligungsbescheid der Landesregierung vor, so dass mit dem Bau der Tennisanlage in diesem Jahr begonnen werden kann. Nach dem Kassenbericht und dem Bericht der Kassenprüfer wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

Bei den anstehenden Neuwahlen wurde der bisherige Vorstand einstimmig wiedergewählt: Werner Thielen (Vorsitzender), Willi Lehnen (stellvertretender Vorsitzender), Dr. Fred Spath (Geschäftsführer), Helmut Willems (Kassierer), Hans-Dieter Reichert (Jugendwart), Marlene Preuss (Beisitzerin), Walter Klein (Beisitzer), Kassenprüfer für das nächste Geschäftsjahr sind Theo Ackels und Werner Lehnen. Erfreulicherweise sei die Mitgliederzahl trotz bisher fehlender Sportanlage konstant geblieben. Für Tennisinteressierte besteht derzeit noch die Möglichkeit, ohne längere Wartezeit dem Verein beizutreten. Die Tennismgemeinschaft Mettendorf freut sich darauf, mit ihrer Initiative zur Erweiterung des Sportangebotes in der Region beizutragen.

Am 26. Juli 1993 beschloss der Gemeinderat Mettendorf die Vergabe der Bauarbeiten an die Fa. Köppen aus Lünebach. Als die Baugenehmigung Anfang August eintraf, wurde sofort mit den ersten Bauarbeiten begonnen.

*TV-Artikel vom
10.04.93*

*Noch ist nicht viel
von Tennisplätzen
zu erkennen*





*Willi Lehnen und
sein Hund Ronja
begutachten den
Baufortschritt*



*Auch Stefan Thielen
interessiert sich für
den Tennisplatz-
neubau*



*Jetzt sind die Plätze
für die Verlegung des
Kunstrasens
hergerichtet*

Werner Thielen überwacht das Verlegen der Kunstrasenbahnen



Während die Besandung des Kunstrasens beginnt, wird um die Anlage Mutterboden verteilt



Der Platzbauer, Ing. Manfred Stähler (re.), und seine Männer werden bei der Befüllung des Streuwagens von den Gemeindefacharbeitern Rudi Koch und Ferdi Roderich (li.) unterstützt





*Pastor Franz
Werner Schaaf
bei der
Einsegnung der
Tennisplätze am
15.05.1994*

Neue Attraktion in und für Mettendorf

Tennisplatzanlage wurde für den Spielbetrieb freigegeben

Mettendorf. (ik) Für Tennisfans aus Mettendorf und Umgebung ist ein langgehegter Wunsch in Erfüllung gegangen: Sie haben jetzt eine eigene Tennisanlage. Kürzlich wurde die 36 auf 36 Meter große Doppelplatzanlage offiziell eingeweiht und für den Spielbetrieb freigegeben.

Schon 1986 hatten die Mettendorfer über den Bau eines Tennisplatzes nachgedacht. Die Idee scheiterte damals aber, weil kein geeigneter Standort gefunden wurde und niemand bereit war, die Trägerschaft zu übernehmen.

Als dann vor drei Jahren der Mettendorfer Tennisverein gegründet wurde und schon nach kurzer Zeit über mehr als 100 Mitglieder verfügte, nahm man einen neuen Anlauf. Die Tennissportler fanden Unterstützung bei der Gemeinde, die ein Grundstück zwischen Sinspelt und Mettendorf erwarb und dem Tennisverein zur Verfügung stellte. Die Gesamtkosten für die neue Anlage belaufen sich auf rund 200 000 Mark. Zuschüsse gab es vom Land, dem Kreis, der Verbandsgemeinde Neuerburg und der Ortsgemeinde Mettendorf. An der Einweihungsfeier, bei der der Mettendorfer Pastor Schaaf die

Plätze einsegnete, nahmen neben den Mettendorfer Bürgern und vielen Sportlern aus der Umgebung auch zahlreiche Ehrengäste teil. Der Vorsitzende des Mettendorfer Tennisvereins, Werner Thielen, dankte allen am Bau Beteiligten und den Zuschußgebern. "Ohne die starke öffentliche Förderung und die großzügige Mithilfe der Ortsgemeinde wäre die Maßnahme in dieser Form nicht durchführbar gewesen", sagte Thielen. Mettendorfs Ortsbürgermeister Walter Klein betonte die Bedeutung der neuen Anlage für den Ort. „Wir haben durch den Bau dieser Tennisanlage einen weiteren Schritt im sportlichen Bereich getan und eine weitere Lücke geschlossen. Ebenso steht diese Anlage unseren Feriengästen zur Verfügung. Also haben wir für diesen Bereich als Fremdenverkehrs-ort ein weiteres Angebot geschaffen.“

Der Neuerburger Bürgermeister Günther Keßler begrüßte die Anlage als wichtiges Teilziel zur Erfüllung des Sportstättenleitplans der Verbandsgemeinde. Keßler hob die Sportmöglichkeiten hervor. Insgesamt verfüge man über zwei

Großraumsporthallen, vier Turnhallen, zehn Sportplätze, zwei Tennisanlagen und zwei Schwimmbäder. Nach der Fertigstellung der Tennisanlage Mettendorf und der kürzlich abgeschlossenen Renovierung des Freizeitbades unterstütze man derzeit die Sportplatzsanierung in Mettendorf und die Errichtungen von Umkleidegebäuden in Geichlingen, Karlshausen und Kruchten.

Dem Tennisverein Mettendorf, dessen Mitglieder fast zur Hälfte Kinder und Jugendliche sind, überreichte Keßler einen Scheck der Verbandsgemeinde zur Förderung der Jugendarbeit. Auch der Sportkreisvorsitzende Josef Kometz, der den Mettendorfer Tennisspielern die Glückwünsche des Sportbunds Rheinland Pfalz überbrachte, machte dem Verein ein Geldgeschenk.

Nach der offiziellen Einweihung, gab es auf der neuen Tennisanlage Tips, Informationen und Spiele rund um den Tennissport. Für Unterhaltung sorgten außerdem Schaukämpfe auf den neuen Plätzen und die Auftritte des Musikvereins Lyra Mettendorf und seines Jugendorchesters.

*Trierischer
Volksfreund vom
26.05.1994*

Die Festredner:

TGM Vorsitzender
Werner Thielen und
Ortsbürgermeister
Walter Klein,



sowie Verbands-
bürgermeister
Günther Keßler und
der Sportkreis-
vorsitzende
Josef Kometz

(von links oben im
Uhrzeigersinn)



Nach einem
Schaukampf ist eine
kleine Stärkung je
nach Bedarf angesagt



Jahreshauptversammlung der TG Mettendorf:

Die Tennisgemeinschaft Mettendorf konnte auf ein erfolgreiches Jahr 1994 zurückblicken. Der 1. Vorsitzende Werner Thielen gab einen Überblick über die verschiedenen Aktivitäten des Vereins. Herausragende Ereignisse waren hier die Einweihung der Tennisanlage und die Aufnahme des Spielbetriebs im Mai 1994.

Die Mitgliederzahl stieg vor allem durch Zugänge jugendlicher Spieler auf 122. Jugendwart Hans-Dieter Reichert hielt einen kurzen Rückblick über das Jugendtraining im abgelaufenen Jahr und dankte Walter Krippes, Fred Spath, Willi Lehnen und Werner Thielen für die Unterstützung seiner Arbeit.

Bei den anstehenden Neuwahlen wurde der bisherige Vorstand - 1. Vorsitzender: Werner Thielen, 2. Vorsitzender: Willi Lehnen, Geschäftsführer: Dr. Fred Spath, Jugendwart: Hans-Dieter Reichert, Kassenwart: Helmut Willems, Beisitzer: Marlene Preuss, OB Walter Klein - einstimmig wiedergewählt. Der Vorstand wurde um den Sportwart Norbert Dams und Platz- und Gerätewart Jakob Wolsfeld, die ebenfalls einstimmig gewählt wurden, erweitert. Kassenprüfer sind Manfred Reinard und Walter Krippes.

Für 1995 wurde der Bau eines Clubhauses in vereinseigener Initiative beschlossen. Ein entsprechender Antrag wird an die Gemeinde gestellt.

*Pressebericht
vom 22.03.1995*



*Sieger und Platzierte
mit Betreuern beim
1. Jungenturnier der
TGM am 26.08.1995:
Werner Thielen,
Andreas Kandels,
Willi Lehnen, Armin
Elsen, Sandra
Thielen, Steffi
Krippes, Elisabeth
Willems, Manuela
Jakobs, Ulrike Kemp,
Norbert Dams, Hans-
Dieter Reichert,
Matthias Billen,
Maria Billen, Anke
Graf, Verena Ackels,
Manuel Ewen, Tobias
Ackels
(v. o. li. im Uhrzeiger, es
fehlt Christoph Wagner)*



*Siegerehrung nach
den Endspielen der
1. Clubmeisterschaft
am 17.09.1995:
Sportwart Norbert
Dams, Franziska
Krippes (3.), Walter
Krippes (1.), Marlene
Bauer (1.), Hans-
Dieter Reichert (2.),
Ruth
Elsen (2.), Werner
Thielen (3.)
(v. li. n. re.)*

Das Clubhausgebäude wird abgesteckt und die Fundamente werden mit dem Bagger von Walter Frisch und seinen Mithelfern Alwin Lenz, Fred Spath u. Helmut Willems ausgehoben



Im nächsten Arbeitsgang werden die Fundamente von Norbert, Helmut, Christian, Willi und Rolf betoniert und dann mit Kellersteinen von Fred Spath abgemauert



Die Abflüsse sind gesetzt und die Bodenplatte wird von Willi, Helmut und Jakob zum Betonieren vorbereitet



Norbert und Helmut assistieren Erich Richter und Ewald Palzer bei den Maurerarbeiten



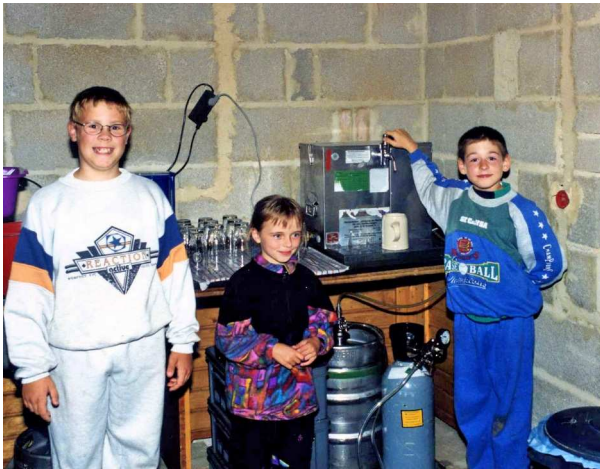
Jakob Wolsfeld, Rudi Roßler und Alois Hoor legen das Dachgehölz auf



*Jakob und Alois
verhämmern die letzten
Nägeln in der
Dachkonstruktion
und kurz danach ist
auch das Dach schon
eingedeckt*



*Der Rohbau des
Clubhauses ist bald
fertig und Walter
Krippes sorgt mit Speis
und Trank für die gute
Motivation der Helfer*



*Das Zapfertrio Stefan
Thielen, Karina
Holleitner und Tobias
Ackels tragen dazu bei,
dass am 09. September
1995 ein zünftiges
Richtfest gefeiert wird*



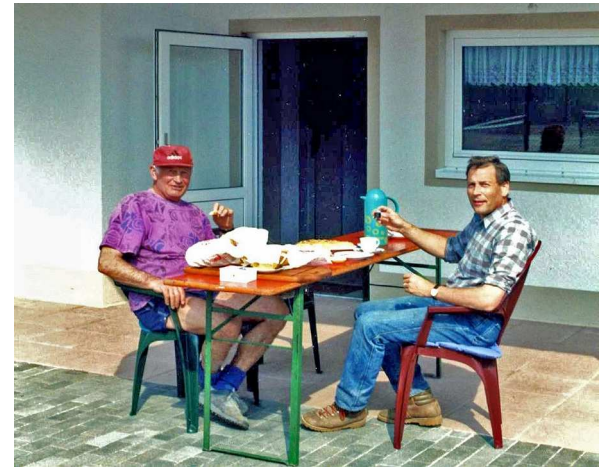
*Das Streichquintett
Gerlinde, Werner,
Agnes, Marlene und
Marianne bearbeiten
die Profilbretter,
die später die Decken
im Clubhaus verkleiden*



*Helmut schneidet die
Rand- und
Verbundsteine, Willi
und Fred pflastern die
Terrasse*



*Nachdem der
Mutterboden verteilt
ist, haben Werner und
Jakob eine Pause
verdient*



*Jakob sät noch Gras
und zusammen mit
Helmut richtet er die
Parkplätze her*



Seit der Vereinsgründung nahmen im Frühjahr 1996 erstmals drei Mannschaften der TGM an den Medenspielen des Tennisverbandes Rheinland teil.

Die Herrenmannschaft konnte den Staffelsieg erringen und stieg auf. Alle Spielerinnen und Spieler schlugen sich tapfer und werden deshalb auch namentlich erwähnt:

Verena Ackels, Margret Billen, Anke Graf, Jessica Kreutz, Stefanie und Anne Krippes, Vera Ludwig, Sandra Thielen und Elisabeth Willems (ab 1998 Jasmin Dams und Daniela Thielen)

Mädchenmannschaft

Maria Ackels, Ruth Elsen, Franziska Krippes, Ruth Krippes, Anneliese Ludwig, Marlene Preuss, Ina Spath, Gabi Theis und Marianne Willems (ab 1997 Irmgard Lehnen und Gerlinde Thielen)

Damenmannschaft Ü30

Theo Ackels, Norbert Dams, Matthias Kolbet, Walter Krippes, Johann Ludwig, Hans-Dieter Reichert, Fred Spath, Werner Thielen, Helmut Willems und Jakob Wolsfeld (ab 1997 Richard Hauer, ab 1998 Rudi Willems und ab 2000 Manni Theis)

Herrenmannschaft Ü35



Die Nordseite des Clubhauses wurde von Willi Ludwig sogar mit Vereinswappen malerisch ganz toll gestaltet



Von der Einweihungsfeier des Clubhauses am 20.07.1997 existieren leider nur wenige Fotos

Nach der Einweihung unseres Vereinsheimes begannen die Clubmeisterschaften, die mit folgenden Ergebnissen am 05. Oktober 1997 endeten:

- | | | | |
|-----------|-----------------------|-----------------------|------------------------|
| D-Einzel: | 1. Ruth Elsen | 2. Franziska Krippes | 3. Gerlinde Thielen |
| D-Doppel: | 1. I. Lehnen/G. Theis | 2. R. Elsen/M. Preuss | 3. A. Hoor /G. Thielen |
| H-Einzel: | 1. Walter Krippes | 2. Ha-Dieter Reichert | 3. Johann Ludwig |
| H-Doppel: | 1. R.Hauer/W.Krippes | 2. Mi.Kolbet/J.Ludwig | 3. Ma. Kolbet/M. Theis |

Sieger und Platzierte der 4. Vereinsmeisterschaften



Irmgards Appell, sich im Doppel besser abzusprechen, z.B. "dou", hatte Erfolg!



Die Damen-Ü30 schafften im dritten Spieljahr 1998 den 1. Platz und stiegen auf.





Die Herrenmannschaft Ü35 hatte schon im ersten Spieljahr 1996 den Staffelsieg und damit den Aufstieg erreicht.

Sehr erfolgreich haben auch unsere jungen Spielerinnen und Spieler an den jährlichen Kreismeisterschaften teilgenommen. So wurde Anne Krippes in den Jahren 1996 bis 1999 viermal in Folge Jugendkreismeisterin in ihrer Altersklasse, Steffi Krippes, Anke Graf und Tobias Ackels erkämpften sich ebenfalls Podiumsplätze.

Ab März 1999 ersetzten Maria Ackels (Geschäftsführerin) und Pia Kolbet (Jugendwartin) die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Fred Spath und Hans-Dieter Reichert. Annette Kappler übernimmt ab 2000 das Jugendtraining.

Seit 2001 hatte die TGM erstmals eine eigene Homepage und Willi Ludwig malte unser Vereinselemente auf die Giebelseite des Clubhauses.

Erinnert sei auch an die wechselseitigen Besuche mit unserem befreundeten Tennisclub in Bosen. Mit der tatkräftigen Unterstützung seines Teams verbrachten wir mit dem damaligen TCB-Vorsitzenden Harald Tibo zahlreiche schöne Stunden.

in den 90-er Jahren

Später ebenso mit unserem Nachbarverein Bollendorf, der im Juni 1996 die Einweihung seiner Anlage feierte.



Clubmitglieder vor und hinter der Theke

Am 01.06.2003 fand zum ersten Mal die Südeifeltour statt. An diesem Sonntag gehörte die Strecke zwischen Zweifelscheid und Irrel nur den Radfahrern und war für Kraftfahrzeuge gesperrt. Die TG betreute an diesem Tag und auch viele Jahre noch danach einen Erfrischungsstand am Autohaus Theis im Industriegebiet.

JHV am 26.01.2003

Kassierer Helmut Willems konnte den Mitgliedern in der Jahreshauptversammlung 2003 mit großer Zufriedenheit mitteilen, dass die Tennismgemeinschaft ab sofort schuldenfrei ist. Ein toller Erfolg in dieser relativ kurzen Zeit. Euch allen vielen Dank! Annette Kappler löste Pia Kolbet als Jugendwartin ab. Beim Pfarrfest wurde die Kegelbahn von der Tennismgemeinschaft betreut.



*Stolz auf die
Entschuldung
organisierte Norbert
Dams 2004 einen
Ausflug des
Vorstandes nach
Bad Neuenahr /
Ahrweiler und auch
zur Spielbank.*



*Herzlichen Dank
Herr Klein!*



Bei den Kommunalwahlen 2004 trat Herr Walter Klein nicht mehr zur Wahl als Ortsbürgermeister an, weshalb er satzungsgemäß als Beiratsmitglied aus dem Vorstand ausschied. Die Tennismgemeinschaft ist Herrn Klein zu großem Dank verpflichtet, da er maßgeblicher Befürworter für den Bau der Tennisplätze und des Clubhauses war. Sein Nachfolger wurde Paul Lentjes jr.

Ab Sommer 2004 bis heute leitet Tennislehrer D. Müller federführend das Training der Kinder und Jugendlichen unseres Vereins.

Die TGM beteiligte sich in Form einer Spende am Bau des Dorfgemeinschaftshauses.

Annette Streit schied Ende 2006 wegen Schwangerschaft als Jugendtrainerin aus. Ab 2007 betreuten Ruth Krippes und Marianne Willems den Tennish Nachwuchs. Es wurde beschlossen, eine Maschine zur Platzpflege anzuschaffen.

JHV v. 04.02.2007



Impressionen von den Clubmeisterschaften

2005



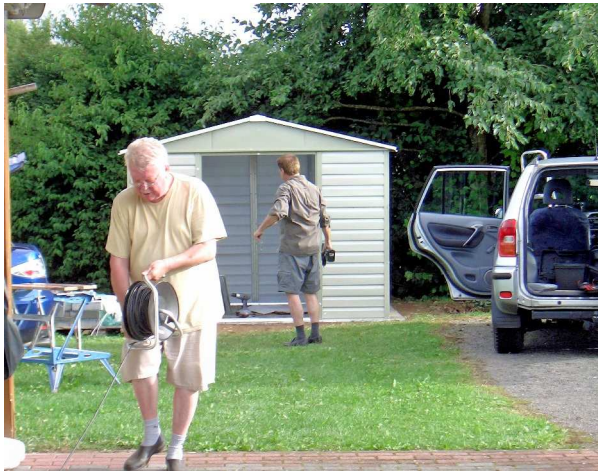
2006



2007

Werner, Willi und Helmut bauten einen Geräteschuppen auf. Dazu stellte Norbert später folgende knifflige Quizfrage: 1 Arbeiter braucht zum Aufstellen 3 Stunden, wieviel Stunden brauchen 3 Arbeiter? Nur Norbert kennt die richtige Lösung.

Im August 2008



Ende 2009 musste Walter Krippes aus gesundheitlichen Gründen leider seinen Tennisschläger an den Nagel hängen. Walter dominierte jahrelang das Herrentennis in unserem Verein. Vielen Dank Walter.

Bei den Kreismeisterschaften 2010 belegten unsere Jugendlichen Elisabeth Pick (2.) und Anna Sophia Bauer (3.) hervorragende Plätze. Für die Medenrunde 2011 konnten für die TGM erstmals 5 Mannschaften gemeldet werden.

2011 feierte unsere Tennismgemeinschaft ihr 20-jähriges Bestehen!



Viele große und auch kleine Zuschauer fanden sich auf der Tennisanlage ein und feierten das 20-jährige Vereinsjubiläum.





links:
Cora Frisch, Franziska
Krippes mit
Enkeltöchterchen Laura,
Willi Lehnen und Peter
Preuss



rechts:
Theo Ackels, Bettina
Tietges und Herr
Kappler



Impressionen vom
18. Mixed-Turnier
2013, beispielhaft
für viele schöne
Spiele
in Krautscheid



Sportwart Norbert Dams
ehrt die Siegerin Cora
Frisch und den Gewinner
Theo Ackels



Nach Abschluss der
Spiele gemütliches
Beisammensein mit
Abendessen im
Gasthaus "Islekhöhe"

Das große Projekt naht!

*Vorbesprechung zur Sanierung der beiden Tennisplätze
v.l.n.r.: Norbert Dams,
Helmut Willems,
Manni Theis, Willi Lehnen und Werner Thielen*



*Welch ein Dilemma.
Die beiden Arbeiter der
Fa. Sandmaster können
ihre Maschine nicht einsetzen*



*Anstatt maschinell
müssen der Sizilianer
Sebastiano Caminolo
(vorne)
und Csaba Pintér
(Ungarn) die
Entsandung der Plätze
von Hand vornehmen*



*Untersützt durch den
Radlader mit Winfried
Heck wird die
Besandungsvor-
richtung befüllt*

*Der Sand ist
aufgebracht und wird
sorgfältig eingekehrt*



*Unter fachkundiger
Aufsicht von Willi und
Sebastiano misst
Norbert die Netzhöhe
von 91,4 cm nach*



*Sebastiano, Norbert,
Helmut, Csaba und
Winfried im Radlader
freuen sich über die
gelungene
Platzsanierung*



*Der Erfolg kann sich
sehen lassen*





Kindertraining mit Bettina und Willi sowie den Kindern (v.l.n.r.) Fabian Theis, Valentin Berger und Simon Ewen

Training der Jugendlichen mit Trainer Müller sowie (v.l.n.r.) Hannah Reuter, Enya Otto, Valentina Pick, Fabian Theis, Sabrina Schons, Luca Theis und Max Zeyen



Die Damen Ü40: (v.l.n.r.) Birgit Scheilz, Gaby Habscheid, Karin Reinard, Ruth Elsen-Begon, Ira Malatsidze, Gaby Theis, Gerlinde Thielen, Maria Ackels, Bettina Tieltes, Marlene Preuss, Irmgard Lehnen, Marianne Willems und Anneliese Ludwig (es fehlten Doris Bauer und Annette Streit)



Die Trainerin Ira Malatsidze mit Maria, Ruth und Birgit auf unserer toll sanierten Anlage

Unsere
Damenmannschaft:
(hinten v.l.n.r.)
Anna-Sophia Baur,
Elisabeth Lutgen,
Verena Epper,
Elisabeth Pick
(vorne v.l.n.r.)
Simone Berger,
Hannah Lutgen und
Cora Frisch



Die
Herrenmannschaften
Ü40 und Ü60 gemischt
(v.l.n.r.)
Richard Begon,
Norbert Dams, Theo
Ackels, Matthias
Kolbet, Johann Ludwig,
Udo Heinen, Alwin
Köhler, Willi Lehnen,
Rudi Willems, Manni
Theis, Raimund
Wagner und Werner
Thielen



Die Senioren beim
Training.
Im Vordergrund
Rudi Willems gg.
Manni Theis,
hinten:
Matthias Kolbet mit
Theo Ackels gg. Alwin
Köhler und Johann
Ludwig (verdeckt)



Ackels	Theo	Mettendorf	Lutgen	Elisabeth	Mettendorf
Ackels	Maria	Mettendorf	Lutgen	Hannah	Mettendorf
Bauer	Doris	Mettendorf	Lutgen	Michael	Mettendorf
Bauer	Nils	Mettendorf	Malatsidze	Ira	Kickeshausen
Baur	Thomas	Mettendorf	Mimou	Elena	Mettendorf
Baur	Beate	Mettendorf	Krollik	Joachim	Mettendorf
Baur	Anna-Sophia	Mettendorf	Moos	Erwin	Körperich
Baur	Felix	Mettendorf	Otto	Enya	Mettendorf
Begon	Richard	Mettendorf	Pick	Marion	Mettendorf
Begon	Ruth	Mettendorf	Pick	Elisabeth	Mettendorf
Berger	Simone	Mettendorf	Pick	Valentina	Mettendorf
Berger	Valentin	Mettendorf	Pick	Werner	Mettendorf
Dams	Norbert	Mettendorf	Popadiuk	Adi	Bitburg
Dams	Rosi	Mettendorf	Preuss	Peter	Mettendorf
Denzer	Carolin	Mettendorf	Preuss	Marlene	Mettendorf
Fandel	Kira	Mettendorf	Reichert	Hans-Dieter	Mettendorf
Fischer	Erwin	Lahr	Reichert	Monika	Mettendorf
Fischer	Nicole	Lahr	Reinard	Karin	Mettendorf
Fischer	Yvonne	Lahr	Reinard	Norbert	Oberweis
Fischer	Mario	Lahr	Reles	Konrad	Kruchten
Frisch	Cora	Mettendorf	Reuter	Hannah	Obergeckler
Gansen	Reinhard	Krautscheid	Scheilz	Birgit	Mettendorf
Haas	Stefanie	Mettendorf	Schneider	Norbert	Sinspelt
Habscheid	Gaby	Mettendorf	Schneider	Patrick	Irrel
Habscheid	Johannes	Mettendorf	Schons	Sebastian	Körperich
Hamper	Johann	Geichlingen	Schons	Sabrina	Körperich
Hamper	Christa	Geichlingen	Stolzenbach	Franziska	Holsthum
Heinen	Udo	Halsdorf	Streit	Annette	Mettendorf
Hoor	Alois	Mettendorf	Streit	Paul	Mettendorf
Kappler	Winfried	Mettendorf	Theis	Fabian	Baustert
Kappler	Brigitte	Mettendorf	Theis	Manfred	Niederraden
Kickert	Horst	Mettendorf	Theis	Gaby	Niederraden
Kolbet	Matthias	Mettendorf	Theis	Luca	Bollendorf
Kolbet	Michael	Mettendorf	Thielen	Werner	Mettendorf
Kolbet	Pia	Mettendorf	Thielen	Gerlinde	Mettendorf
Kolbet	Christine	Mettendorf	Thiesen	Tobias	Bettingen
Kolf	Maja	Mettendorf	Thiesen-G.	Veronika	Bettingen
Köhler	Alwin	Bettingen	Thiex	Lisa	Mettendorf
Krippes	Anne	Mettendorf	Tieltges	Bettina	Mettendorf
Krippes	Walter	Mettendorf	Tieltges	Erik	Mettendorf
Krippes	Franziska	Mettendorf	Tieltges	Miriam	Mettendorf
Krippes	Ruth	Mettendorf	Veloso	David	Mettendorf
Lehnen	Willi	Mettendorf	Veloso	Wilma	Mettendorf
Lehnen	Irmgard	Mettendorf	Veloso	Amelie	Mettendorf
Lentes	Paul jun.	Mettendorf	Wagner	Raimund	Holsthum
Lentes	Mechthild	Mettendorf	Weisenstein	Dominique	Mettendorf
Lentes	Leon	Mettendorf	Willems	Helmut	Mettendorf
Lenz	Erna	Mettendorf	Willems	Marianne	Mettendorf
Ludwig	Johann	Mettendorf	Willems	Rudi	Mettendorf
Ludwig	Anneliese	Mettendorf	Zeimentz	Lainy	Mettendorf
Ludwig	Wilhelm	Mettendorf	Zeyen	Max	Mettendorf

Zum 25-jährigen Vereinsbestehen zählt die Tennisgemeinschaft Mettendorf diese namentlich aufgelisteten 102 Vereinsmitglieder

Wiwie Matthias	† 23.04.1995	(14 Jahre)
Wiwie Jutta	† 11.08.1998	(46 Jahre)
Lenz Alwin	† 15.08.2000	(54 Jahre)
Fischer Walburga	† 27.09.2010	(50 Jahre)
Wolsfeld Jakob	† 22.04.2013	(75 Jahre)
Holleitner Joachim	† 01.08.2015	(61 Jahre)
Ludwig Maria	† 05.02.2016	(58 Jahre)

Ein stilles Gedenken unseren ehemaligen, verstorbenen Mitgliedern.

Den nachgenannten Sponsoren für die
finanzielle Unterstützung dieser
Festschrift



Autohaus Reinard, Mettendorf

Autohaus Theis, Mettendorf

Elektro Ackels, Mettendorf

Fleischerei Krippes, Mettendorf

Getränke Sauerwein, Obersiegen

Hamper Wurst- und Fleischwaren, Mettendorf

Heizungsbau Wagner, Holsthum

Hotel Kickert, Mettendorf

Köhler - Stuben, Oberweis

Kolbet - Fenster, Mettendorf

Marien Apotheke, Mettendorf

Möbelhaus Hubor & Hubor, Mettendorf

Thera Medico, Mettendorf

Volksbank Zweigstelle, Mettendorf

25 Jahre

T G M

